

(Read free) Das Haus ihrer Kindheit: Roman

Das Haus ihrer Kindheit: Roman

Von Katja Maybach

audiobook / *ebooks / Download PDF / ePub / DOC



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrang: #11946 in eBooksVerffentlicht am: 2014-02-26Erscheinungsdatum: 2014-02-26File Name: B00ELOFZAU | File size: 60.Mb

Von Katja Maybach : Das Haus ihrer Kindheit: Roman before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Das Haus ihrer Kindheit: Roman:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein tolles BuchVon Graf M.Ein sehr schnes Buch, hat mir sehr gefallen, hab auch schon ein paar Bcher der Autorin gelesen, werde mir auch noch die restlichen kaufen.7 von 7 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Islas GeschichteVon JOKOKatja Maybach`s neues Buch " Das Haus ihrer Kindheit " ist ein wunderschner Familienroman,

der, wie bei der Autorin gewohnt, wieder auf zwei Zeitebenen spielt. Angesiedelt in London, im Jahre 2001 spielt die erste Geschichte, die Georgia durch ein Gemälde auf die Spur ihrer Familie bringt. Der Kunsthdler Alistair Flythe ist auf der Suche nach einem Bild, das sich nach dem Tod ihrer Mutter in Georgia's Besitz befindet. Durch dieses Bild macht sie die Bekanntschaft mit dem Kunsthdler, der sich mittlerweile 89 Jahre alt, dadurch an eine alte Liebe erinnert. Diese Erinnerung bildet den zweiten Erzhlstrang und beide finden am Ende zu einem stimmigen Ganzen zusammen. Nachdem mir Katja Maybach's letztes Buch nicht ganz so gut gefallen hat, hat sie mit diesem bei mir wieder Begeisterung auslst. Eine Familiengeschichte, berwiegend in England spielend, die Emotionen mit Zeitgeschichte verbindet und bei mir ein Kopfkino in Gang setzte. Die Autorin beschreibt die Zeit des Krieges in England sehr realistisch und nachvollziehbar, so dass ich mir ein gutes Bild der Zeit machen konnte. Doch auch die Schilderungen von Isla's Elternhaus fand ich sehr gelungen. Ein gutes Bild der damaligen Gesellschaft, die Ansehen ber alles stellte. Mir hat die Vergangenheitsgeschichte auch ein bisschen besser gefallen, als die der Gegenwart, obwohl die Autorin ihre Figuren auf beiden Zeitstrngen sehr liebevoll ausgearbeitet hat. Doch auch die Geschichte der Gegenwart lsst sich durch den sehr flssigen und anschaulichen Schreibstil der Autorin gut lesen. Durch viele Wendungen im Geschehen wird diese Geschichte sehr spannend gehalten und hat sogar einige krimihnliche Sequenzen. Mit diesem Buch hat mich die Autorin mehr als ausgeshnt nach ihrem letzten Buch und ich empfehle dieses Buch gerne Lesern und Leserinnen, die ein spannende Familiengeschichte zu schtzen wissen. 6 von 7 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Die Frau mit Spitzenschleier Von Jean Ignace Isidore Gard - Grandville Georgia und Aiden arbeiten beim Theater: Er ist Regisseur und sie Kostmbildnerin und beide haben das Glck in London gemeinsam an der Oper "Tosca" arbeiten zu knnen. Doch Georgias Mutter ist schwer krank und so muss sie zurck nach Paris, doch es gibt keine Hoffnung mehr. Unter den Erbstcken befindet sich auch ein Bild, das vom Kunsthdler Sir Alistair Flythe seit Jahren gesucht wird. Eine Flschung besitzt er seit Jahren, doch was hat es mit dem Bild auf sich? Ist auch Georgias Erbsteck eine Flschung? Dies war mein erstes Buch der Autorin und eine Bewertung flt mir schwer. Das Buch wird in zwei Zeitebenen erzht, whrend und kurz nach dem Zweiten Weltkrieg und in der Gegenwart (2001) in England. Grundstzlich haben mir die Idee und die Charaktere gefallen, doch speziell die Gegenwartsebene war mir ein wenig zu oberflhlich und einfach. Die Vergangenheit hat mir besser gefallen und gerne htte ich dort noch mehr ber die damalige Zeit erfahren. Am Ende werden beide Zeitebenen zusammengefhrte und genau da liegt fr mich der Knackpunkt. Wirklich berraschend oder der groe Aha-Effekt blieben bei mir aus. Es war ein wenig vorhersehbar und am Ende fgte sich auch alles ein wenig zu einfach und gewollt zusammen. Es ging am Ende auch recht schnell, das fand ich schade. Das Buch lies sich sehr angenehm und flssig lesen. Der Stil hat mir gefallen. Probleme hatte ich mit Aiden und Georgia, denn wirklich sympathisch fand ich beide nicht. Sir Alistair Flythe war sehr interessant, ich htte mir gewünscht, dass er mehr Raum bekommen htte. Am Ende war alles ein wenig vorhersehbar, doch trotzdem nicht uninteressant. Ein gut zu lesender, unanstrengender Schmker, allerdings ohne groe berraschungen. Ein nettes Buch fr zwischendurch, fr den Urlaub. Einfach mal abschalten.

Kurzbeschreibung 1946: Als die junge Isla ihrem Bekannten, dem Kunsthdler Jerome Flythe, ein Gemälde aus dem Besitz ihrer Familie anbietet, hat sie keine andere Wahl. Ihr hoch verschuldeter Ehemann gilt als verschollen, seine Glubiger verfolgen sie. Sie ahnt nicht, dass das Bild eine Flschung ist und dass Jerome es nur kauft, weil er sie seit der ersten Begegnung liebt. Noch weniger kann sie ahnen, dass es 60 Jahre spter einer jungen Frau den Weg zu ihren Wurzeln weisen soll. Pressestimmen "Katja Maybach schafft es, die dsteren, beschwerlichen Zeiten dramatisch und anschaulich darzustellen. Ein fantastischer Roman mit vielen unerwarteten Wendungen und Offenbarungen." Blog Lesen, lieben, leben, 16.07.2014 "Kurzweiliger Roman um ein verschwundenes Kind, ein geflschtes Gemälde und ein Haus voller Geheimnisse." Buch aktuell, Frhjahr 2014 Kurzbeschreibung 1946: Als die junge Isla ihrem Bekannten, dem Kunsthdler Jerome Flythe, ein Gemälde aus dem Besitz ihrer Familie anbietet, hat sie keine andere Wahl. Ihr hoch verschuldeter Ehemann gilt als verschollen, seine Glubiger verfolgen sie. Sie ahnt nicht, dass das Bild eine Flschung ist und dass Jerome es nur kauft, weil er sie seit der ersten Begegnung liebt. Noch weniger kann sie ahnen, dass es 60 Jahre spter einer jungen Frau den Weg zu ihren Wurzeln weisen soll.